

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1937)

Heft: 8

Buchbesprechung: Neue Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

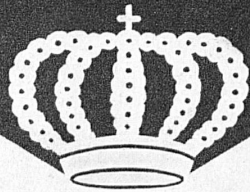
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Raucher, achte auf die Kronen!



1-Kronen-Pedroni



2-Kronen-Pedroni

Diese beiden aussergewöhnlich guten Pedroni Spezialitäten sollten Sie unbedingt auch einmal verlangen. Sie kosten pro Stück nur 15 Rp., sind aber dank der bewährten Mischung aus herrlichsten Tabaken erster Auslese einfach einzigartig im Aroma.

Pedroni

Alleinfabrikant:
S.A. Rodolfo Pedroni, Chiasso

bis zum Schluss



ein Genuss

XVIII^e Comptoir Suisse, Lausanne

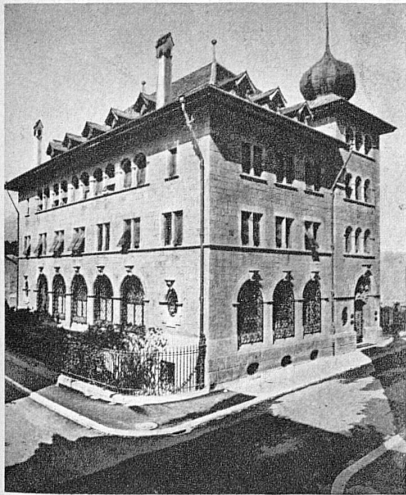
11-26 septembre 1937

Salon
du Sport et du Tourisme



La principale manifestation économique d'automne

Billets simple course valables pour le retour



Banque cantonale du Valais - Sion

Capital et réserves: Fr. 9,113,000

Garantie de l'Etat du Valais

Traite toutes opérations de banque

Wissen Sie, dass die Bundesbahner
jeden Monat

10 Millionen Reisende

befördern, denen «Die Schweiz» als Lektüre zur Verfügung steht? Sie finden unsere Reisezeitung auch in den Personenwagen der grossen Privatbahnen, in allen Wartesälen der SBB, in den Schalteräumen der Telefonämter, Banken, Reisebüros usw. Die starke Verteilung der «Schweiz» in die Brennpunkte des Reiseverkehrs macht diese Zeitschrift zum

**Insertionsorgan von
gewaltiger Werbekraft!**

Visitez le

Château de Colombier

dans le site merveilleux de ses allées et de ses plages • Peintures murales historiques

Entrée 40 centimes, moitié prix par groupement de plus de 10 personnes. Ouvert tous les jours

Gratis wertvolle Briefmarkensammlung von Russland



gew. Nominalwert Rubel 1754. - Vom Zar, Sowjet, russische Post in der Türkei, seltene Stücke von Kaukasien, Ukraine. Kostenlos bei Zusendung Ihrer Adresse als Kundenwerbung. Wir schicken auch Auswahl zu reduzierten Preisen per Flugpost.

ATLAS STAMP LTD. LUGANO 20

Zuger Ferien- Generalabonnement

Die zugerischen Transportanstalten geben ein Wochen-Generalabonnement aus, das bis zum 19. September zum Preise von Fr. 8.— (für Kinder die Hälfte) an den Stationsschaltern der betreffenden Bahngesellschaften und an den Schiffskassen bezogen werden kann. Das Generalabonnement berechtigt während einer Woche an Werktagen zu beliebig vielen Fahrten mit den Elektrischen Strassenbahnen im Kanton Zug, mit der Zugerbergbahn und dem Dampfschiff auf dem Zugersee. — Die Höllgrotten in Baar gewähren den Inhabern des Abonnements eine Preismässigung von $\frac{1}{4}$ der gewöhnlichen Eintrittskarte.

Neue Bücher

Bädeckers «Schweiz» in neuer Auflage

Vor nahezu hundert Jahren — 1844 — erschien Bädeckers erstes Reisehandbuch über die Schweiz. Heute liegt die 39. Auflage vor. Welche Wandlungen haben sich seither im Verkehrswesen, im Gastgewerbe, in der ganzen Reisekultur vollzogen! Für eine Geschichte dieser grossen und komplizierten Entwicklung würden die Ausgaben dieses klassischen Werkes eine einzigartige Quelle darstellen. Denn mit bewundernswerter Sorgfalt hält Bädecker seine Führer à jour. So trägt er heute dem Aufschwung des Autotourismus in ganz besonderem Masse Rechnung: ausser einer klaren, übersichtlichen Strassenkarte findet der Autofahrer in der Einleitung Bemerkungen über den Grenzübergang, Fahrvorschriften, Hauptverbindungen, Rundfahrten, eine Liste der Alpenpässe mit Angabe der Steigungen und der Fahrbarkeit, sowie eine Entfernungstabelle. Im Text sind alle Strassen ausführlich beschrieben. Das Register, das, beiläufig bemerkt, nicht weniger als 11,000 Namen umfasst, weist rasch auf jeden gesuchten Ort. Dem 672 Dünndruckseiten starken Band sind 75 Karten, 28 Pläne und 18 Panoramen beigelegt. In der Einleitung finden sich neben den allgemeinen Informationen kurze, zusammenfassende Aufsätze «Zur Geographie der Schweiz», bearbeitet von Prof. O. Flückiger, Zürich, «Zur Kunstgeschichte der Schweiz» von Dr. Doris Gäumann-Wild und eine Tabelle mit den wichtigsten schweizergeschichtlichen Daten. Der Preis von Bädeckers «Schweiz», Ausgabe 1937, beträgt RM. 12.50, Fr. 16.90. (Verlag Karl Bädecker, Leipzig.)

Confoederatio Helvetica Band I, Friedrich Bohnenberger, Verlag, Zürich.

Der zuerst erschienene zweite Teil dieses neuen Prachtwerkes über die vielgestaltige Schweiz hatte Volk, Volksleben und Kultur zum Gegenstand. Im ersten, vor kurzem herausgekommenen Band werden Natur, Wirtschaft und Staat behandelt. In beiden Bänden steht jeder Beitrag in unmittelbarer Beziehung zu den Problemen der Gegenwart. Diese Probleme werden aber immer in ihrer geschichtlichen Bedingtheit gezeigt. Diese Verbindung von Objektivität und Aktualität verleiht dem Werk einen dauernden Wert. Der neuerschienene Band enthält Aufsätze von H. Hiltbrunner, Dr. J. Gantner, Dr. Richard Kirchgraber, Dr. Max Senger, Dr. E. Jenny, Dr. A. Largiadèr, Dr. Hermann Weilenmann, Dr. Paul Kasser und Hans Richard Müller über «Die Natur unseres Landes», «Siedlungen und Städte», «Unsere Wirtschaft», «Vom Verkehr», «Die Erschliessung der Schweizeralpen», «Die Schweiz als Staat», «Die Schweiz als Nation», «Neutralität und Landesverteidigung», «Schweizer im Ausland». Das lehrreiche Buch ist aber zugleich das schönste Bilderbuch über die Schweiz. Und dies ist, neben der ausgezeichneten Wahl der Mitarbeiter vor allem das Verdienst des Herausgebers, Hans Richard Müller, und des Verlegers, der seiner Publikation eine wahrhaft beglückende Sorgfalt angedeihen liess. Mit «Confoederatio Helvetica» besitzen wir heute wieder ein ganz gutes «Hausbuch» über die Schweiz, das Schweizer aller Berufe interessieren wird, und das auch im Ausland im besten Sinne für unser Land wirbt.